

# Staatliche Grundschule Frankenheim

staatliche Grundschule



Frankenheim

Staatliche Grundschule – Reichenhäuser Straße 23 – 98634 Frankenheim

Frankenheim, den 13.09.2023

## Postanschrift:

Staatliche Grundschule Frankenheim  
Reichenhäuser Straße 23  
98634 Frankenheim  
Tel. 03 69 46 / 3 20 10  
Fax: 03 69 46 / 3 16 03

**Mail:** gs-frankenheim@lra-sm.thueringen.de

## Zusammenfassung der Hortkonzeption der Grundschule Frankenheim für das Schuljahr 2023/2024

### Personelle Konstitution

#### Hortkoordinatorin:

Frau D.Schütz Erzieherin

#### Erzieherinnen:

Frau B. Hartmann Erzieherin

Frau M. Fernkorn Erzieherin

#### Hortkinder

Kl. 1 15 Kinder

Kl. 2 15 Kinder

Kl. 3 8 Kinder

Kl. 4 8 Kinder

In unserem Hort werden derzeit 46 Kinder betreut.

### Öffnungszeiten des Hortes

Frühhort-Betreuung	6:30 Uhr bis 7:45 Uhr
Montag – Donnerstag	nach Unterrichtsschluss bis 16:00 Uhr
Freitag	nach Unterrichtsschluss bis 15:00 Uhr

### Ausgangslage

Für die Betreuung der Hortkinder stehen uns zwei Räume zur Verfügung, die sich auf der oberen Etage befinden. Speiseraum und Küche werden in der unteren Etage genutzt. Die Hausaufgabenbetreuung findet im Computerkabinett statt.

- 2 Spiel- und Beschäftigungsräume
- Spielplatz mit Klettergerüst, Sandkasten und Ruhezone
- kleiner Sportplatz
- Turnhalle

## **Inhalt und Ziele der Hortarbeit**

Hort und Schule sind inhaltlich, organisatorisch und personell eng miteinander verflochten. Aufgrund der Mitarbeit der Erzieher in der Rhythmisierung des Schulvormittages als Zweitbesetzung im Unterricht, haben die Erzieher Kenntnisse über die jeweilige Unterrichtssituation. Sie sind Ansprechpartner, individuelle Lernbegleiter und teilweise Einzelfallhilfe.

Unsere tägliche pädagogische Arbeit im Rahmen einer offenen Ganztagsgestaltung ist darauf gerichtet, dass wir die uns anvertrauten Kinder befähigen, selbständig zu denken, zu handeln und in Ihrer Umwelt mit allen Sinnen tätig zu sein.

Die Anforderungen an die Kinder müssen unterschiedlich gestellt werden, da es gemischte Hortgruppen sind.

Jedes Kind hat die Möglichkeit, Teile seiner Freizeit selber zu gestalten.

Das Kind soll in seiner Ganzheit und Einmaligkeit angenommen werden. Sein Forschungs- und Wissensdrang, seine natürliche Neugierde und alles Umgebende soll aufgegriffen werden, so dass das Kind mit Spaß, Fantasie und Freude lernt zu Leben und zu Lernen.

Der Hort stellt deshalb eine bewusste Erweiterung der familiären Beziehungswelt dar und fördert insbesondere Schlüsselkompetenzen, die für das Leben in der Gemeinschaft entscheidend sind.

### **Selbstkompetenz:**

- unterstützen und fördern der Selbständigkeit
- Entwicklung der individuellen Persönlichkeit
- Erlernen von Verantwortungsübernahme
- Unterstützung bei Konfliktbewältigung
- ermöglichen selbstkritischer Reflexionen
- Fähigkeit zur Besinnung und Stille

### **Sozialkompetenz:**

- gemeinsames Bewältigen von Konflikten
- übernehmen von Verantwortung
- gegenseitige Achtung und Rücksichtnahme
- gemeinsames Spiel

### **Lernkompetenz:**

- Unterstützung und Anleitung bei schulischen Aufgaben
- erlernen neuer Techniken
- Wissen festigen und erweitern
- eigenständiges Erledigen der Hausaufgaben

Die Rolle der Erzieherin ist es dabei,

- die Welt aus der Perspektive der Kinder zu sehen

- sich an den Stärken der Kinder zu orientieren
- steuern der Eigendynamik der Hortaktivitäten durch Impulse und Beratung
- die Kinder beim Spiel und Aktivitäten beobachten, um die kreativen Phasen aufzunehmen, aufgreifen und nutzen zu können
- ein verlässlicher Ansprechpartner für jedes Kind zu sein
- Denkanstöße zu geben
- das entsprechende Material zur Verfügung zu stellen
- den Kindern die Möglichkeit bieten, sich unter Einhaltung der Hortregeln ohne Erzieher in den Räumen sowie auf dem Sportplatz aufzuhalten
- Hilfe bei auftretenden Konflikten, diese gewaltfrei und selbständig zu lösen

Um unseren Kindern die Erfüllung ihrer Aufgaben und Wünsche zu ermöglichen, den Wechsel zwischen Ruhe und Bewegung zu sichern und sie erleben zu lassen, dass das Leben in der Gesellschaft einen bestimmten Rhythmus entspricht, bieten wir ihnen einen kontinuierlichen Tagesablauf:

- 6.30Uhr – 7.20Uhr Gleitzeit im Frühhort
- 7.20Uhr – 7.45Uhr Aufenthalt auf dem vorderen Schulhof
- nach Unterrichtsschluss Vesperzeit
- im Anschluss Hausaufgabenzeit
- ab 14:00 Uhr Aufenthalt im Freien oder Bewegungsraum, individuelle Spiele im Raum
- ab 14:30Uhr bis 16:00 Uhr aktuelle Beschäftigungsangebote, individuelle Spiele, Thementage, Arbeitsgemeinschaften

Die Hausaufgabenzeit ist ein offenes Angebot. Die Kinder werden von einer Erzieherin betreut. Sie achtet auf eine ruhige Atmosphäre und hilft bei Unklarheiten.

Feste Rituale sind wichtig für unsere Arbeit, für die Kinder und auch für die Eltern. So bieten wir den Kindern die regelmäßige Umsetzung von Thementage an. Hierzu gehört ein Hortabschlussstag pro Schuljahr und regelmäßige Mitgestaltungsmöglichkeiten von Projekten, wie Weihnachtsmarkt, Flohmarkt, Adventsbasteln und Tag der offenen Tür.

## Zusammenarbeit mit Lehrern und Eltern

### Lehrern:

- tägliche Absprache
- Ansprechen der Probleme, die den Hort betreffen
- gemeinsames erzieherisches Handeln
- Teilnahme an Wandertagen, Feste und Feiern

### Eltern:

- Erzieher und Lehrer stehen den Eltern als gleichberechtigte Kontaktpersonen zur Verfügung.
- Teilnahme am Elternabend
- Elternsprechstunde vom Hort
- Information mit Elternbriefen aus dem Hort
- Eltern nehmen an Hortwandertagen teil
- Helfen bei Projekten

## Ferienkonzept

Da wir in Kooperation mit den Grundschulen Kaltenwestheim und Kaltennordheim arbeiten, können wir eine Betreuung zu allen Ferienzeiten anbieten. In den Sommerferien ist die Schließzeit unseres Hortes immer in Wechsel mit den beiden oben genannten Grundschulen. In diesem Schuljahr haben wir vom 11.07.2024 - 31.07.2024 geschlossen. Die Öffnungszeit richtet sich nach dem Bedarf und umfasst meist den Zeitraum von 7.00 Uhr – 15.00 Uhr. Die Teilnahme der Kinder am Ferienprogramm erfolgt nach einer vorherigen Bedarfsabfrage und der sich daraus ergebenden, verbindlichen Anmeldungen durch die Eltern. Die Ferienprogramme sind so gewählt und geplant, dass die Kinder in einem spielerischen Umfeld, frei von schulischem Leistungsdruck, dazu angeregt werden, ihre Umwelt wahrzunehmen, naturwissenschaftliche, technische und ökologische Zusammenhänge erkennen und ein Bewusstsein für Verantwortung der Umwelt gegenüber entwickeln. Außerdem erfahren die Kinder vielfältige Bewegungsfreiräume, sie erproben ihre motorischen Fähigkeiten und ihre Geschicklichkeit. Folgende Aktivitäten sind Teil unseres Ferienprogrammes: Kino, Theater, Schwimm- oder Hallenbad, Sternwarte, Museen, Kegeln, Wanderungen, Waldtage, Fahrzeugrallye, Turnhallennutzung, Bastelprojekte, Töpfern u.v.m.

In unsere ausführliche Konzeption können Sie gerne jederzeit vor Ort Einblick nehmen.

12.09.2023

Diana Schütz  
Hortkoordinator